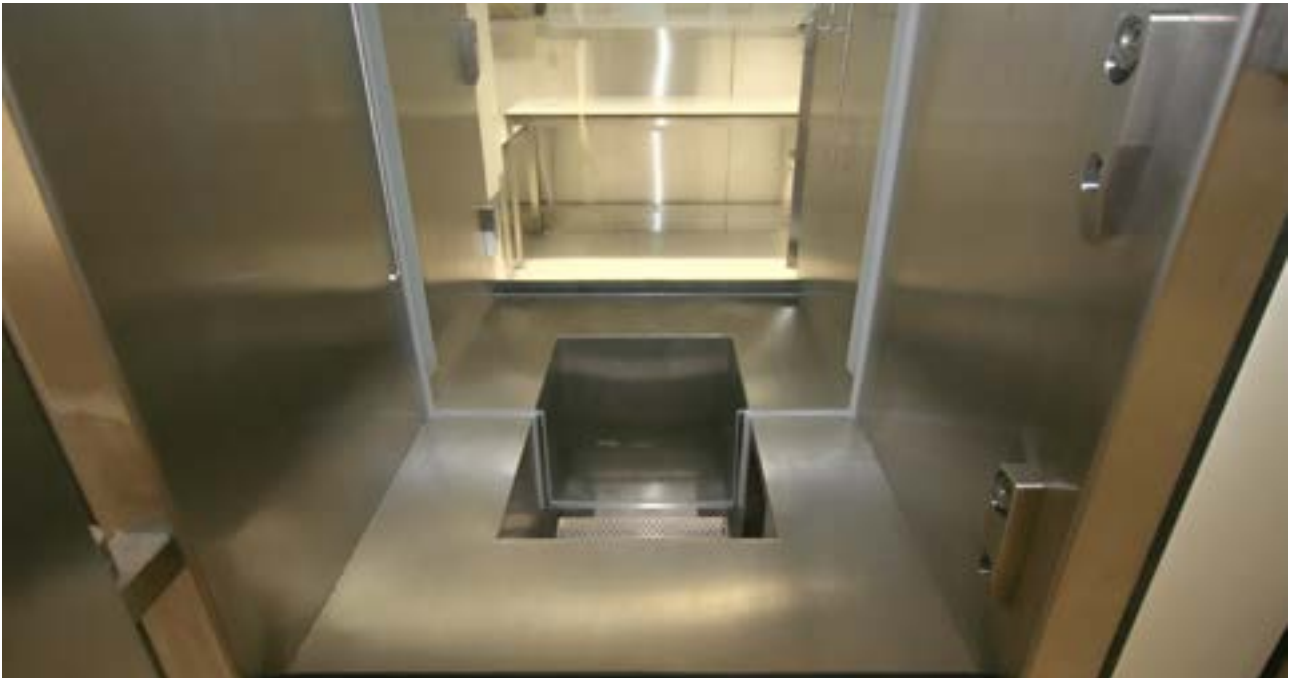


Tauchschleuse



Die Tauchschleuse wird als komplettes Bauteil mit einer geschlossenen Innenhülle gefertigt. Alle Einbau- und Anschlusssteile sind werkseitig mit der Edelstahlinnenhülle verschweißt, um die Dichtigkeit zu gewährleisten. Alle verwendeten Materialien sind resistent gegen übliche Lösungs-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel für desinfizierbare Laborbereiche und zudem unempfindlich gegen chemische und thermische (Heiß-

dampf und Heißwasser) Einwirkungen. Die Tauchschleusen sind für die Anforderungen von BSL 4 Laboren ausgelegt. Die Schleusenzelle ist ein komplettes Bauteil mit einer geschlossenen Innenhülle. Einbau- und Anschlusssteile wie Türen, Ab- und Zuluft sind mit einer Edelstahlinnenhülle verschweißt. Die Größe des einsetzbaren Tauchkorbes beträgt 200 x 250 x 135 mm.

Material | Aufbau

Schleusenzelle	Edelstahl, Wkst.-Nr. 1.4404, geschliffen mit Korn 240
Zellentüren	zwei gasdichte Drehtüren, komplett umlaufend geschweißt

Ausstattung

Verriegelung	gegenseitige Verriegelung (elektrisch) Notentriegelung
Durchblickfenster	Ø 200 mm
Ablauf	Ablaufhahn zur Laborseite zur Entleerung
Trennung	Glasscheibe zur gasdichten Abtrennung zwischen den beiden Schleusenseiten

Sonderausstattung

Steuerung	Steuerung für die Schleusenfunktion Austausch von Signalen mit anderen Systemen.
Steuerkomponenten	außerhalb der Dusche verbaute Komponenten wie Anforderungstaster Notauf Rot-Grün LED Anzeige (als Wandaufbau oder Wandeinbauvariante neben der Tür)
Datenübergabe	separater Klemmkasten für die Übergabe der Steuersignale bis zu 3 m entfernt
Equipment	Equipment für Schleusenvorgänge z.B. Tauchkorb und Greifhaken
Befüllung und Abfluss	Anschluss an vollautomatisches Befüll- und Entleerungssystem
Desinfektion	System zur Desinfektion der jeweiligen Schleusenkammern mittels Rotationsdüsen